

Asus Z87-Deluxe: plötzlich mag das MB kein Clover mehr so richtig, ist bei 5096 über 5112 bis 5127 Catalina-unwillig und lässt bei 5118-/5120-Stick sogar schon das Menü einfrieren.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Dezember 2020, 09:18

Ich muss schon sagen: ist man Besitzer der Z87-/Z97-Mainboards, wird man auf Trab gehalten - Langeweile kommt nicht auf.

Anlaß gestriger Aktivitäten war dieser Thread [Welche Clover-Version muss für Catalina 10.15.7 mindestens vorliegen?](#) .

Hierbei wollte ich die in letzter Zeit weniger häufig eingesetzten Clover-Sticks auf Aktualität prüfen - das intensivere Beschäftigen mit OC hatte das etwas in Vergessenheit geraten lassen. Dabei staunte ich nicht schlecht, als plötzlich mein 1150-Backup-Stick nicht mal Catalina starten wollte.

Im Verlaufe des Threads bewegte sich das Geschehen mehr von der Clover-Aktualisierung weg hin zur einwandfreien und durchgängigen Funktionsprüfung auf diesem MB überhaupt, denn trotz Haupteinsatz von OC möchte ich den Rechner bis Catalina schon auch Clover-betriebsbereit und -fähig halten. Und das verlief gar nicht erfreulich. Nach und nach kramte ich alle Sticks aus dem Archiv, die früher im Einsatz waren: keine der EFIs war in der Lage, Catalina zu starten - 5118 & 5120 setzten mit ihren Freezern dem Ganzen die Krone auf.

Ist das Board verseucht?

Da der Vorgänger GA-Z87-D3H stets im M-Gehäuse in Bereitschaft ist, testete ich dort zuerst die "Freezer": einwandfreie Starts mit Mojave. Auch die anderen Versionen starteten. Dann nahm ich die Catalina-SSD aus dem Asus-Recher und klinkte sie in den Gigabyte-Rechner ein: Catalina startet einwandfrei durch. Auch der vorgestern erstellte 5127-Stick funktionierte im Gigabyte-Rechner einwandfrei.

Da kommt man schon etwas ins Grübeln. Was soll das sein: selektive Akzeptanz wegen "OC-Bevorzugung"? "Die Version ja, aber nur bis Mojave eingeschränkt - diese Version schon mal gar nicht"?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 13. Dezember 2020, 09:27

Mache mit **Clover** einen NVRam Reset via F11. Danach dürfte er wieder booten.

Es ist generell für z87/z97 Besitzer ratsam den Reset ausschließlich mit Clover zu machen. Von daher am besten immer so einen Cloverstick (diese EFI muss nichtmal konfiguriert sein) in der Schublade haben.

PS:

Längster Threadtitel ever, was? 🍷

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Dezember 2020, 09:40

Dachte mir, dass Du hier aufschlagen würdest. 😊

Wie auch bei anderen Foristen hatte ich mit F11 wenig Glück. Was sollte die Rückmeldung eines erfolgreichen Clover-NVRAM-Resets sein? Ein Neustart wie bei OC bleibt nämlich aus.

Du weißt doch: meine BL-Philosophie basiert auf Sticks ausschließlich und davon gibt es reichlich im Archiv.

[Zitat von Sascha_77](#)

Längster Threadtitel ever, was?

Klar doch - soll ja neugierig auf mehr machen. 😊

Nein - ein Titel sollte schon etwas mehr hergeben als "Hilfe" oder "Geht nicht"

Beitrag von „Sascha_77“ vom 13. Dezember 2020, 09:43

F11 wird im Hintergrund ausgeführt. Merkt man nix von. F11 und dann "R".

So habe ich mein T530 wieder ans Laufen bekommen als ich eine andere OpenCore EFI ausprobiert und wieder auf meine alte OC EFI wollte und vorher mit OC einen Reset gemacht habe. Damit wollte er nämlich auch nimmer booten. Erst ein Clover Reset brachte Abhilfe. So wie es scheint kann man auf "älteren" Geräten nur mit Clover den NVRam wieder richtig "freipusten".

Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2020, 10:05

Ist das nicht der Grund warum es neben dem config.plist Eintrag "Misc"->"Security"->"AllowNvramReset" auch das zusätzliche Tool "CleanNvram.efi" gibt?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Dezember 2020, 10:47

Einen Teilerfolg brachte das Clover-NVRAM-Reset: 5127 bootete im Gegensatz zu vorher zumindest Catalina durch (ein OC-NVRAM-Reset vor dem Übergang zu Clover hatte nicht den gewollten Erfolg), aber die beiden "Freezer" frieren immer noch - auch ein USB-Portwechsel von der Front zum I/O-Panel änderte nichts.

Auch bei dem neu erstellten 5127-Stick hatte ich erst die Catalina-Verweigerung in einer mangelbehafteten Erstellung gesucht. BS will allerdings auch damit (noch) nicht.

[Zitat von al6042](#)

neben dem config.plist Eintrag "Misc"->"Security"->"AllowNvramReset"

Das klingt aber eher nach OC und nicht nach Clover oder ist mir ein neuer Menüpunkt bei Clover entgangen? Oder habe ich Dich missverstanden?

Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2020, 10:52

Jupp, das bezieht sich auf OC und da ich auf [Sascha 77](#) 's Post geantwortet habe, ist der Bezug zu seinem Hinweis auf OC schon gegeben.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Dezember 2020, 10:57

OK - war also nicht auf "F11 wird im Hintergrund ausgeführt. Merkt man nix von." und die Mitteilungen Anderer bezogen.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 13. Dezember 2020, 11:49

Hast Du viele ACPI renmaes in deiner Config von früher? Einige sind heute nicht mehr erforderlich, weil es von kexts erledigt wird.

Hier kann man ganz gut nachlesen, welche nicht mehr notwendig sind:

<https://github.com/dortania/Op...ion/Clover-config.md#acpi>

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. Dezember 2020, 12:38

[Zitat von 5T33Z0](#)

Hast Du vilele ACPI renmaes

Dass es Jemanden gibt, der noch mehr Tippfehler schafft als ich in jeder Zeile (5 Worte - sieben TF), wagte ich mir kaum vorzustellen. 😊 Handy, vermute ich.

Bei den ACPI/Renames habe ich selber nichts beigefügt - je nach Version steht da nichts oder allenfalls ein Eintrag (ARPT ->5103).

Seltsam ist ja an der Sache, dass diese Merkwürdigkeiten nur beim Asus-MB und nicht beim Gigabyte-MB passieren - dazu diese Freezer bei 5118/5120.

Und die 5127, die eben noch Catalina durchließ, serviert jetzt wieder einen KP.

Ich begreife es nicht.